

Frag mich nicht, wer ich bin....

Pairing B/V

Von Ithildin

Kapitel 17: Bulmas Albträume

am selben Abend....

Würg, oh Gott, mich graut es jetzt schon davor, wenn ich nur ansatzweise daran denke, wie das letztes Jahr war.

Woha....ich wollte schon damals nicht auf diese blöde Baggerparty mit eingebautem Blamageeffekt und da war ich noch ein ganzes Jahr jünger. Ich kann mich noch zu gut an meine damalige Notfallbegleitung erinnern.

Der Kerl hieß glaube ich Justin. Meine Güte, er hätte mich fast zum Einschlafen gebracht und das nicht nur wegen eines verzweifelden Versuches, so was wie ein annähernd halbwegs vernünftiges Tanzerlebnis zustande zu bringen.

Nein der war auch so völlig daneben, schlichtweg gesagt es war einfach grauenhaft, voll zu Abgewöhnen! Da bin ich lieber für mich allein. Ganz Ehrlich!

Ich weiß bis heute nicht wie er s geschafft hat mich dennoch zu überreden mit ihm da hin zu gehen.

Schulterzucken!

Ach ist ja auch egal, diesmal werde ich jedenfalls bei passender Gelegenheit schleunigst von dort verschwinden, bevor es peinlich wird. Ich hab nämlich keine Lust als Sündenbock zu fungieren und am Ende noch einem ganz bestimmten JEMAND über den Weg zu laufen. Ich bin doch nicht blöd.

Soweit ich mich erinnern kann, hab ich mich auch noch nie irgendwo so gelangweilt, wie bei dieser verdammten Veranstaltung! Schulball was für ein Scheiß! So was ist nun mal nichts für mich, ich hasse diesen Quatsch! Tanzen kann ich nicht, also zumindest nicht so, wie man es vielleicht von mir erwarten würde.

Ich find Standartttänze nämlich voll zum abgewöhnen. Also lieber tanze ich ganz für mich allein, Freistil sozusagen. Aber ich fürchte so einfach werde ich wohl nicht drum rum kommen, außer ich bin sterbenskrank. Was bei meiner gesundheitlichen

Konstitution jedoch wirklich schwierig werden dürfte, da ich nämlich so gut wie noch nie ernsthaft krank war.

Meine Mom reißt mir glatt den Kopf ab, wenn sie erfährt, dass ich nicht hingehen will. Und wie ich sie kenne, kriegt sie's todsicher raus! Dann kann ich mir wieder ein geschlagenes halbes Jahr danach anhören....

...deine Schulkameraden gehen doch auch hin, nun stell dich nicht so an Bulma. Du brauchst dich wirklich nicht zu wundern, warum sich niemand für dich interessiert, bei deinem Eremitendasein, du solltest dringend unter junge Leute.....

Bla bla bla...typisch Mom. Dabei ist das gar nicht wahr, ich hab doch einen wirklich guten Freund mit dem ich durch dick und dünn gehen kann und das ist und bleibt....Son Goku!

Aber wenn ich im nachhinein so daran denke, hat er letztes Jahr doch glatt vergessen mich zu fragen, ob ich mit ihm auf die öde Party gehen will. Nein der Idiot hat sich ausgerechnet von Kazumi breit schlagen lassen und ist doch allen ernstes mit ihr hingegangen. Er hat sich tatsächlich den ganzen Abend von der ollen Schnepfe herumkommandieren lassen....*kicher*....selber Schuld!

Also mit mir wäre der Abend sicher wesentlich lustiger verlaufen. Ich weiß nicht was ihn geritten hat, sich darauf einzulassen. Hmm....wahrscheinlich wusste er's selbst nicht. Na ja was soll's ist ja auch nicht so wichtig, da ich mir nämlich vorgenommen habe dieses Jahr ohnehin so schnell als möglich von dort zu verschwinden, kann mir letztendlich egal sein, wer mit wem, wohin geht.

Der nächste Morgen...10 Uhr....in der Schule....

Uääähhhh....wieder einer dieser unangenehmen Nebeneffekte des Teenangerlebens. Warum kann ich nicht krank sein?

Tja leider hat Gott meine Bitte wieder nicht erhört, denn ich erfreue mich sehr zu meinem Leidwesen bester Gesundheit! Kaum haben wir Pause, dreht es sich komischerweise wie auf Knopfdruck bei allen Mädchen meiner Klasse seit Heute nur noch um diesen bescheuerten Abschlussball am Samstag.

Manno das war doch vor einer Woche noch nicht so, spinnen die jetzt irgendwie alle? Was für ein leidiges Thema, ich verziehe mich besser bevor einer noch auf die bescheuerte Idee kommt mich zu fragen ob ich mit ihm hingehen will!

Oh wow was ein Glück, der Morgen ist überstanden ohne das mir jemand außer Chi-chi mit dieser sch.....Schulparty auf den Keks gegangen ist. Jetzt muss ich nur noch die ganze restliche Woche erfolgreich rum kriegen, ohne das mich jemand fragt, dann hab ich's schon halb geschafft mich davor zu drücken.

Denn wenn ich keinen hab, der mich dorthin begleitet, muss ich vielleicht oder besser gesagt, hoffentlich nicht hingehen. Jawohl das ist die Idee! Dieser Tatsache kann sich auch meine neue Freundin Chi-chi nicht verschließen, die übrigens mit Son Goku im

Schlepptau dort auftauchen will. Hihi na mal sehen ob s dieses Jahr gut geht.

der Freitag morgen...

Juppppiiii.....die Woche ist fast um und niemand wollte bisher was von mir wissen, das ging ja wirklich erstaunlich schnell, hätt ich echt nicht gedacht. Ach aber ich bin eben einfach kein typisches Mädchen. Ich vermute stark dass keiner der Jung s aus meiner Klasse auch nur annähernd auf die Schnapsidee kommen würde mich zu fragen, außer Justin vielleicht!

Na und der ist Gott sei`s gedankt Anfang diesen Jahres von hier weggezogen. Selbst Yamchu hat sich nicht getraut mich zu fragen, das könnte aber eventuell an meinem momentanen Erscheinungsbild liegen und an der Tatsache, dass ich ihn kürzlich etwas drastisch vor den Kopf geschlagen hab.

Weia der Ärmste, irgendwie tut er mir ja echt leid, eigentlich hat er das nicht verdient, aber für meine momentan etwas verschrobene Gefühlswelt kann ich ja nichts.

Und in meinen undefinierbaren schwarzen recht engen Hülthosen, mit den halbhohen Schnürstiefeln und den weiten rotschwarz karierten Oberteilen, die ich mit einem breiten Nietengürtel kunstvoll drüber drapiere, falle ich zudem nicht wirklich auf, bei dem was die übrige Mädchenschar so vollführt, ausgenommen Chi-chi, die sich auch noch halbwegs normal kleidet und verhält.

Das wenige was dennoch noch daran erinnert, dass ich dem weiblichen Geschlecht angehöre, ist unter Anderem mein dichtes, hellbraunes Haar, das ich relativ lang trage. Doch glücklicherweise hat es dennoch niemand dazu verleitet mir mit der Party weiter auf den Nerv zu gehen.

Etwa 3 Stunden später im Klassenzimmer....Beginn der Mathestunde.

Verdammt, der Freitagmorgen geht ja mal wieder ewig, noch zwei Stunden, dann hab ich Wochenende! Endlich ich kann`s kaum noch erwarten, denn das gehört nur mir ganz allein! Kein Ärger mit nervigen Klassenkameraden und schon gar nicht mit diesem arroganten Baka Vegeta.

Ich hab endlich genügend Zeit mich meinem heiß geliebten Fahrtraining und zudem meinen Kampfkünsten als Karatedo zu widmen, welche ich in letzter Zeit ziemlich vernachlässigt hab, so dass ich schon ein ganz schlechtes Gewissen habe! Mein Karatetrainer wird mir ganz schön die Löffel lang ziehen, weil ich so wenig getan hab in letzter Zeit.

Ich bin gedanklich schon fast bei meinem heiß geliebten Motorrad angelangt, als mich jedoch ganz plötzlich völlig unvermutet jemand anspricht....

„Hey Rotfuchs, sag mal träumst du mal wieder mit offenen Augen?“ Erschrocken fahre ich aus meinem Tagtraum hoch. „WAS?.....WIE?....DU? Was willst du no Ouij!“ Mein entnervter Blick fällt auf einen meiner Klassenkameraden, es ist niemand anderer als Vegeta der Neue! Selbstbewusst grinst er mich an.

Seine dunklen Augen suchen meinen Blick geradezu unverschämt aufdringlich. Er druckst jedoch im Gegensatz dazu etwas verlegen herum. Ich sehe ihn überrascht an, wobei ich kein Wort mehr raus kriege. Indessen spricht er mich abermals an es klingt entschlossen.

„Ämmm...ja...weißt du, ich hab inzwischen mitbekommen, dass du ganz gut in Algebra bist Briefs! Ich hab momentan etwas Schwierigkeiten mit ein paar Aufgaben! Hmmm....sag mal, kannst du mir nicht dabei helfen? Ich komm einfach nicht weiter damit und nächste Woche ist diese verflixte schwere Klassenarbeit, die ich eigentlich nicht unbedingt in den Sand setzen will!“